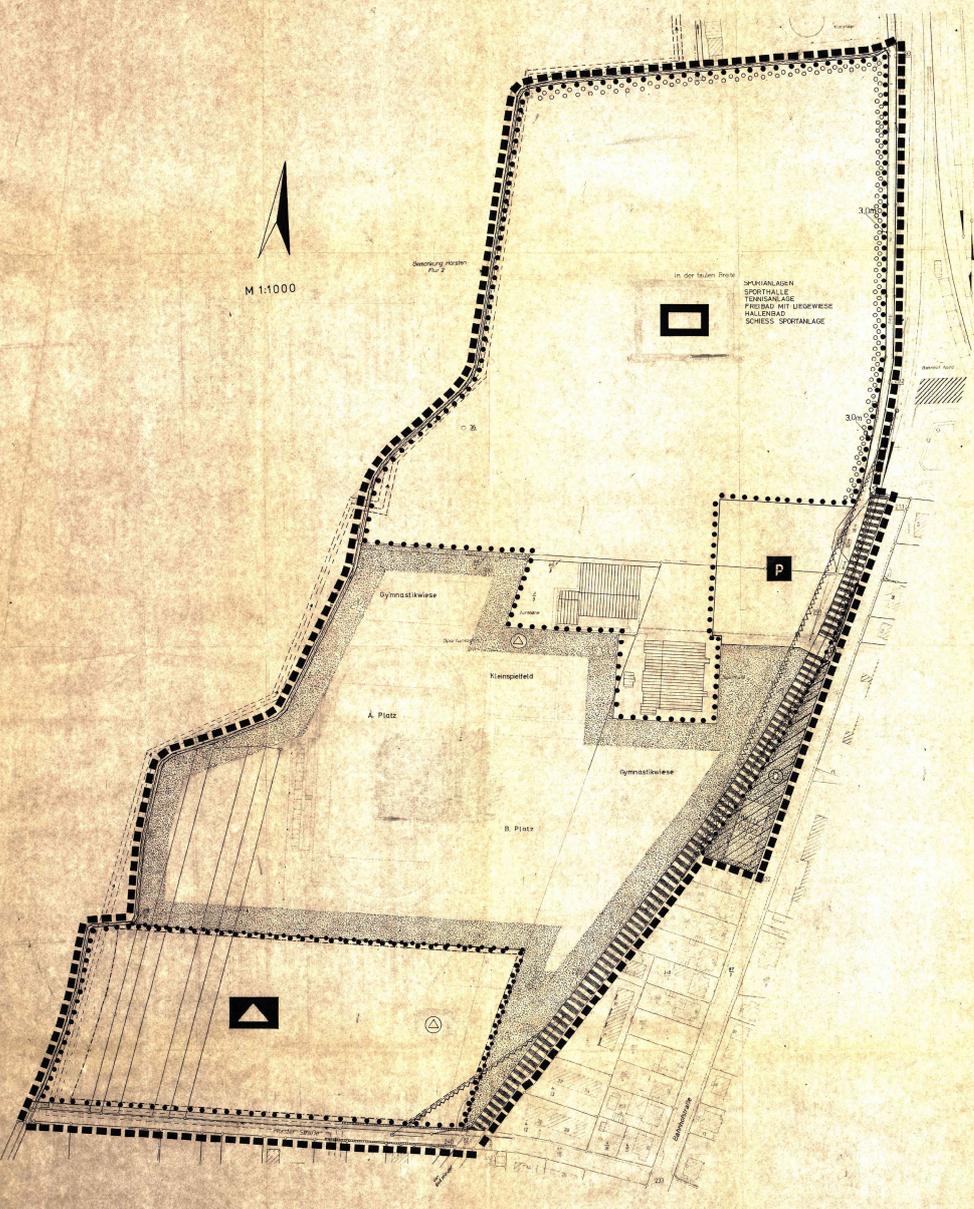




# GEMEINDE BAD NENNDORF BEBAUUNGSPLAN SPORTGELÄNDE NR.15a

KREIS GRAFSCHAFT  
SCHAUMBURG

M 1:1000



## PLANZEICHENERKLÄRUNGEN      TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

- NUTZUNGSSCHABLONE**  
 A B A ART DER BAULICHEN NUTZUNG  
 C D ZAHL DER VOLGESCHOSSE-Z  
 E GRUNDFLÄCHENZAHL - GFZ  
 F GESCHOSSFLÄCHENZAHL - GFZ
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG**  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG
- BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF**  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG
- BAUWEISE**  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG
- UBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE**  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG
- ANLAGEN, DIE PRÄWIRTSCHAFTLICHEN ODER ÖFFENTLICHEN ZWECKEN DIENEN**  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG
- VERKEHRSFÄCHEN**  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG
- GRÜNFLÄCHEN**  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG
- ANPFLANZUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN**  
 § 9 ABS 1 NR 10 B BausG
- GELTUNGSBEREICH**  
 § 9 ABS 5 B BausG
- FLÄCHEN FÜR VERSORGENS-EINRICHTUNGEN**  
 § 9 ABS 1 NR 8 B BausG
- NACHRICHTLICH:**  
 § 9 ABS 1 NR 8 B BausG
- 1.0 DIE SICHTFREIHEITSLÄCHE IST IN MEHR ALS 0,80m HÖHE ÜBER FAHRBAHN ODER GLEISENKRANTE VON JEDER SICHTBEHERRSCHUNG FREIHALTEN
- 2.0 AUF DEN GRÜNFLÄCHEN FÜR SPORTANLAGEN SIND AUSNAHMSWEISE GEMÄSS § 31 (1) BBAUG GEBÄUDE UND NEBENANLAGEN ZULASSIG, DIE DEM NUTZUNGSZWECK DER SPORTFLÄCHEN DIENEN, AUCH WENN HIERFÜR KEINE ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFÄCHEN FESTGESETZT SIND.
- 3.0 AUF DEN BAUGRUNDSTÜCKEN FÜR DEN GEMEINBEDARF DARF DIE HÖHE DER BAULICHEN ANLAGEN HOCHSTENS 10,00m BETRAGEN, GEMESSEN VON DER HÖHENLAGE DER VERKEHRSFÄCHE. EIN DRITTEL EINER BAULICHEN ANLAGE DARF DIE HÖHE VON 10,00m UM 5,00m ÜBERSCHRITTEN.
- 3.1 DIE GRUNDFLÄCHENZAHL WIRD AUF 0,4 FESTGESETZT.
- 3.2 DIE GESCHOSSFLÄCHENZAHL WIRD AUF 0,2 FESTGESETZT.
- NACHRICHTLICH ÜBERNOMMEN FÜR DEN BAHNÜBERGANG AN DER BAHNHOFSTRASSE SIND DIE ERFORDERLICHEN SICHTFLÄCHEN LÄNGS DER STRASSE IN EINEM HÖHENBEREICH VON 10 BIS 25m ÜBER STRASSENBEREICHTE UND LÄNGS DER BAHN VON 15 BIS 4,0m ÜBER SICHTENBEREICHTE VON JEDER SICHTBEHERRSCHUNG FREIHALTEN

Der Plan ist am 10. 9. 1975 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO vom 10. 9. 1975 genehmigt worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist am 14. 4. 1976 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden.

Der Plan ist am 10. 9. 1975 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO vom 10. 9. 1975 genehmigt worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist am 14. 4. 1976 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden.

Der Plan ist am 10. 9. 1975 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO vom 10. 9. 1975 genehmigt worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist am 14. 4. 1976 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden.

Der Plan ist am 10. 9. 1975 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO vom 10. 9. 1975 genehmigt worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist am 14. 4. 1976 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden.

Der Plan ist am 10. 9. 1975 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO vom 10. 9. 1975 genehmigt worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist am 14. 4. 1976 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden.

Der Plan ist am 10. 9. 1975 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO vom 10. 9. 1975 genehmigt worden. Der Entwurf des Bebauungsplans ist am 14. 4. 1976 in der Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Bad Nenndorf beschlossen worden.

